

Birnensortenerhaltungsgarten Unterer Frickhof (seit 2011)



Kurzbeschreibung: Erweiterung des Landesortenerhaltungsgartens für Birnen um 0,7 ha auf dem Unteren Frickhof. Pflanzung und Pflege von über 150 alten, zum Teil vom Aussterben bedrohten Tafelbirnensorten. Insgesamt umfasst die Anlage über 400 Birnensorten. Der Erhalt von Erbgut in dieser „Genbank“ bildet die Grundlage für die Züchtung neuer Sorten, die Wertschöpfung und Artenvielfalt bringen. Der Sortenerhalt bedeutet außerdem die Bewahrung von bäuerlichem Kulturgut, denn die Sortennamen sind häufig bodenständige alemannische Wortschöpfungen.

Status: Die Fläche ist Eigentum des Landes Baden-Württemberg. Es besteht eine langjährige Nutzungsvereinbarung zwischen der Heinz Sielmann Stiftung und dem Land.

Pflanzen und Tiere: Extensiv genutzte Streuobstwiesen mit Obsthochstämmen bieten wertvolle Lebensräume für eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten.



Bildnachweis: oben rechts: © Andreas Hammer; oben links, Mitte rechts, unten rechts © Heinz Sielmann Stiftung